



BÜRGERGEMEINDE CHAM

BÜRGERGEMEINDE - VERSAMMLUNG

PROTOKOLL DER VERSAMMLUNG VOM
MITTWOCH, 23. JUNI 2010, 19.30 UHR
IM LORZENZAAL CHAM

Traktanden

1. Genehmigung des Protokolls der Bürgergemeinde-Versammlung vom 15. Dezember 2009.
 2. Rechnung für das Jahr 2009 der Bürgergemeinde.
Bericht und Antrag des Bürgerrates und der Rechnungsprüfungskommission.
 3. Pflegezentrum Ennetsee Cham, Information.
 4. Verleihung des Ehrenbürgerrechts an Josef Huwiler, Cham.
Bericht und Antrag des Bürgerrates.
 5. Mitteilung über Einbürgerungen durch den Bürgerrat:
 - a) von Schweizer Bürgern;
 - b) von ausländischen Gesuchstellenden;
 - c) von jugendlichen Ausländern der zweiten Generation.
-

Anwesend sind 164 Personen, davon 162 stimmberechtigte.

Entschuldigt hat sich Hilde Müller

Vorsitz: Bürgerpräsident Othmar Werder

Protokoll: Bürgerschreiber Thomas Gretener

Zu **Stimmzähler** werden gewählt: Alois Hausheer, Bürgerweibel, Peter Stalder und Christian Bühlmann.

Anzahl Stimmberechtigte: 1762, in der Gemeinde Cham wohnhaft: 1231
(gemäss Stimmregister AIO Kt. Zug)

Motionen oder **Interpellationen** werden keine gestellt.

Bürgerpräsident **Othmar Werder** begrüsst die Anwesenden zu dieser speziellen Bürgergemeindeversammlung im Lorzensaal. Im Besonderen heisst er die Ehrenbürger Dr. Heinrich Baumgartner, Xaver Gretener und Hans Kaufmann, verschiedene alt Bürgerräte sowie Gemeindepräsident Bruno Werder und all jene, die zum ersten Mal an einer Gemeindeversammlung teilnehmen.

Drei besondere Anlässe prägen den heutigen Abend: 1. die ordentliche Bürgergemeindeversammlung, 2. die Vernissage des Buches «Vom Asyl Cham zur Andreasklinik» und 3. die Verleihung des Ehrenbürgerrechts an Josef Huwiler.

Der Vorsitzende gibt die Traktandenliste bekannt und stellt fest, dass die Vorlage gem. § 72 des Gemeindegesetzes fristgerecht bei den Stimmberechtigten eingetroffen ist und dass die Versammlung fristgerecht zwei Mal im Amtsblatt des Kantons Zug publiziert worden ist.

Der Bürgerpräsident macht auf die gesetzlichen Bestimmungen bezüglich des Stimmrechts aufmerksam.

1. Genehmigung des Protokolls der Bürgergemeindeversammlung vom 15. Dezember 2009

Während der öffentlichen Auflage sind keine Einsprachen eingegangen.

Beschluss der Bürgergemeindeversammlung

Das Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom 15. Dezember 2009 wird einstimmig genehmigt, und dem Ersteller, Bürgerschreiber **Thomas Gretener**, verdankt.

2. Rechnung für das Jahr 2009 der Bürgergemeinde

Bürgerpräsident **Othmar Werder** stellt mit Befriedigung fest, dass die diesjährige Rechnung im Gegensatz zum Vorjahr mit einem Ertragsüberschuss abschliesst. Anschliessend geht Rechnungsführer Bruno Besmer jede Position der Rechnung durch. Bei Aufwendungen von Fr. 1'243'421.20 und Einnahmen von Fr. 1'284'115.65 schliesst die laufende Rechnung 2009 der Bürgergemeinde Cham mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 40'694.45 ab. Das Budget wies einen Aufwandüberschuss von Fr. 135'700.00 aus. Die Ergebnisverbesserung der laufenden Rechnung von rund Fr. 176'000.00 ist vor allem durch tiefere Kosten und höhere Rückzahlungen bei den Sozialfällen entstanden.

Die **Rechnungsprüfungskommission** beantragt, die Rechnung 2009 sei zu genehmigen und dem Antrag des Bürgerrates zu Verwendung des Ertragsüberschusses zuzustimmen.

Der Bürgerrat unterbreitet der Gemeindeversammlung den Antrag, den Ertragsüberschuss 2009 wie folgt zu verwenden:

Zusatzabschreibung auf dem provisorischen Parkplatz	Fr.	40'000.00
Zuweisung freies Eigenkapital	Fr.	694.45
Total Ertragsüberschuss 2009	Fr.	40'694.45

Beschluss der Bürgergemeindeversammlung

1. Die Rechnung 2009 genehmigt einstimmig die Rechnung 2009 der Bürgergemeinde.
2. Der Ertragsüberschuss von Fr. 40'694.45 wird gemäss Antrag des Bürgerrates verwendet.

3. Pflegezentrum Ennetsee Cham, Information

Josef Huwiler informiert über das Pflegezentrum Ennetsee. Die Institution ist finanziell gut abgesichert. Die Rechnung schliesst jedes Jahr mit einem Gewinn ab, der dazu verwendet wird, Rückstellungen für eine Erweiterung zu äufnen. Die Belegung des Pflegezentrums kann als sehr gut bezeichnet werden. Der Verwaltungsrat der Pflegezentrum Ennetsee AG steht betreffend der Erweiterung des Pflegezentrums im Kontakt mit der kantonalen Gesundheitsdirektion.

Die Versammlung nimmt von den Ausführungen Kenntnis.

4. Verleihung des Ehrenbürgerrechts an Josef Huwiler, Cham.

Bürgerpräsident **Othmar Werder** freut sich auf ein ganz besonderes Traktandum an dieser Versammlung: der Verleihung des Ehrenbürgerrechts an **Josef Huwiler-Helfenstein**, geb. am 22. März 1946, Bürger von Cham, wohnhaft in 6330 Cham, Ackerstrasse 6.

Die Verleihung des Ehrenbürgerrechts ist ein ganz spezielles Privileg, welches das kantonale Bürgerrechtsgesetz für Personen vorsieht, die sich in besonderer Weise um das Gemeinwesen verdient gemacht haben. Der Bürgerrat macht bei Josef Huwiler von diesem Privileg gerne Gebrauch, nicht zuletzt darum, um ihm auf diese Weise seinen Dank und seine Wertschätzung auszudrücken. Alleine das grosse Engagement zum Wohl von zahlreichen Vereinen und Institutionen wäre ein Grund zur Verleihung des Ehrenbürgerrechtes gewesen. Für die Bürgergemeinde ist jedoch die grosse Arbeit als Spitalpräsident von überragender Bedeutung. Kaum gewählt im Jahr 1991, begann der Kampf zur Verhinderung der Schliessung des Chamer Spitals. Bereits 1995 fuhren die Bagger auf, um die damalige AMI-Klinik zu bauen. Bis zur Eröffnung der Andreasklinik im Jahr 1998 mussten noch zahlreiche Hürden überwunden werden. Josef Huwiler hat im Weiteren massgeblich zum Bau des neuen Pflegezentrums beigetragen. Dank seiner umsichtigen Führung als Delegierter des Verwaltungsrates des Pflegezentrums Ennetsee ist die Bürgergemeinde Cham in Zusammenarbeit mit der Andreasklinik heute in der Lage, im Ennetsee ein modernes, wohnliches und trotzdem kostengünstiges Haus zu betreiben.

Der Bürgerrat hat deshalb am 12. April 2010 beschlossen, Josef Huwiler gem. § 22 des kant. Bürgerrechtsgesetzes das Ehrenbürgerrecht zu verleihen. Mit dieser Auszeichnung bedanken sich der Bürgerrat, aber auch die Bürgerinnen und Bürger von Cham, für seinen unermüdlichen Einsatz.

An der anschliessenden öffentlichen Veranstaltung, bei welcher Ruedi Kleiner die Laudatio halten wird, wird ihm die Urkunde dieser verdienten Anerkennung übergeben.

Mit einem lang anhaltenden Applaus bestätigt die Bürgergemeinde-Versammlung die Verleihung des Ehrenbürgerrechts an Josef Huwiler.

5. Mitteilung über Einbürgerungen durch den Bürgerrat

a) Mitteilung der erfolgten Einbürgerungen von Schweizer Bürgern durch den Bürgerrat, gemäss § 9 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes.

Der Bürgerrat hat zwischen dem 1. Januar und dem 31. Dezember 2009 in eigener Kompetenz neun Gesuche von Schweizerinnen und Schweizer mit total 22 Personen behandelt und gutgeheissen. Die Versammlung nimmt davon Kenntnis.

b) Mitteilung der erfolgten Einbürgerungen von ausländischen Gesuchstellenden durch den Bürgerrat, gemäss §§ 10 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes.

Der Bürgerrat hat zwischen dem 1. Januar und dem 31. Dezember 2009 in eigener Kompetenz 31 Gesuche von Ausländerinnen und Ausländern mit total 66 Personen behandelt und gutgeheissen. Die Versammlung nimmt davon Kenntnis.

c) Mitteilung der erfolgten Einbürgerungen von jugendlichen Ausländern der zweiten Generation durch den Bürgerrat, gemäss §§ 11 und 16 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes.

Gemäss § 11 des kant. Bürgerrechtsgesetzes kann der Bürgerrat in eigener Kompetenz jugendlichen Ausländern der zweiten Generation das Bürgerrecht erteilen. Nach umfangreichen Abklärungen hat der Rat zwischen dem 1. Januar und dem 31. Dezember 2009 neun Gesuchen, die neun Personen einschliessen, zugestimmt. Auch davon nimmt die Versammlung Kenntnis.

Der Bürgerpräsident fragt die Versammlung an, ob Anfragen vorliegen oder Fragen aufgetaucht sind. Das ist nicht der Fall, und so schliesst Bürgerpräsident Othmar Werder um 20.00 Uhr die Versammlung und lädt alle Anwesenden zur anschliessenden Buchvernissage und der Feier für die Verleihung des Bürgerrechts an Josef Huwiler im Lorzensaal ein.

Cham, 23. Juni 2010

Der Protokollführer: Thomas Gretener, Bürgerschreiber